

Häutung

von Angy - Mittwoch, 31.08.2016 (<http://paroedura-picta.de/?p=776>)

http://paroedura-picta.de/wp-content/uploads/2016/08/PPvD_00010002_online.jpg

Wie die meisten Geckos häutet sich auch der Paroedura Picta und frisst anschließend seine Haut. Die Schlüpflinge erneuern ihre Haut in den ersten Tagen sehr oft, da sie sich noch im Wachstum befinden.

Damit die Häutung schneller voran geht, bevorzugt der Gecko kühle und feuchte Bereiche, denn die höhere Luftfeuchtigkeit löst die alte Haut einwenig. Während der Häutungsphase hält sich der Panthergecko vom Lebendfutter fern und wirkt etwas träge. In einem Terrarium muss so ein feuchtes Versteck vorhanden sein. Außerdem dient es dem Tier als Rückzug, wenn ihm die Temperaturen zu hoch sind. Ebenso wichtig sind stabile Äste, ein kleiner Baumstamm oder eine gut strukturierte Rückwand.

Die anstehende Häutung zeigt sich durch blasse Farben bzw. der Geckos sieht dann aus, wie mit Mehl bestäubt.





Um sich von der alten Haut zu befreien, beginnt der Gecko am Kopf und reibt diesen an einen rauhen Gegenstand. Sowie er jedoch mit seinem Maul an die lose Haut gelangt, knabbert er sie ab und frißt sie auf. Zum Schluss streift Großkopfgecko die Hautstücke vom Hinterteil über die Schwanzspitze ab und entfernt die letzten Reste zwischen seinen Zehen. Sobald das Tier seine alte Haut entfernt hat erscheinen seine Farben noch deutlicher.





Weitere Infos zu "Häutung": [1](#)

Angy- info@Paroedura-Picta.de - 15. September 2016 @ 8:52

Video:

Häutung eines frisch geschlüpften Gecko (Paroedura Picta)

Es ist unglaublich, was ein soeben aus dem Ei geschlüpfter Gecko in seinen jungen Minuten leisten muss.

Dieses Dokument wurde am 06.05.2017 über die Webseite <http://paroedura-picta.de> generiert.

Vielen Dank!
Angy & Torsten